
(H)offen oder warten? Das sagen Hoteliers

04.06.2020, 17:38 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *Schlossgut Oberambach, Hotel Cort, Kamalaya Koh Samui, Allgäu Sonne, Waldorf Astoria Maldives Ithaaifushi, Cal Reiet Holistic Retreat, Naturhotel Leithof, Hotel Vier Jahreszeiten Starnberg, Hotel Bon*
Presseagentur: *Angelika Hermann-Meier PR*



Bildnachweis: Robert Kittel/Schlossgut Oberambach

Nach Monaten der Ungewissheit galt dieser Termin als Erlösung. Seit dem 30. Mai 2020 dürfen Unterkunftsbetriebe in Deutschland unter besonderen Hygieneauflagen wieder Privatreisende empfangen. Wie ist die jeweilige Lage vor Ort? Welche speziellen Bestimmungen gelten? Wie auch internationale Gastgeber von Südtirol über Mallorca bis nach Sri Lanka die Situation empfinden, zeigen folgende Ein- und Ausblicke (Stand 4. Juni 2020). Hinweis: Gern stehen die Hoteliers für Interviews zur Verfügung. www.hermann-meier.de

Schlossgut Oberambach/Oberbayern

Viel Platz und frische Luft

„Die vergangenen Wochen waren schwer. Wir hätten niemals gedacht, in so kurzer Zeit in eine finanziell so kritische Phase zu kommen“, sagt Maximilian Schwabe, Geschäftsführer des oberbayerischen Schlossgut Oberambach. „Doch jetzt blicken wir hoffnungsvoll auf die kommenden Wochen.“ Die Bedingungen für einen gelungenen Start nach der Wiedereröffnung sind vielversprechend: Das ganzheitlich ökologische Hotel liegt auf einem weitläufigen Anwesen, umgeben von 52 Hektar Wald und Wiesen oberhalb des Starnberger Sees. Es ist ideal für alle, die der Enge einer Stadt entfliehen möchten und Wert auf hochwertige Speisen in Bio-Qualität mit Zutaten aus der Region legen. „Wenn es die Vorschriften zulassen, laden wir ab Juli wieder zum Hof-Barbecue in unsere historische Remise ein“, verspricht Hoteldirektorin Stefanie Moser. Das Küchenteam serviert dann Fleisch- sowie vegetarische und vegane Gerichte aus dem Smoker, dazu wird Münchner Bio-Bier vom Haderner-Bräu gezapft. 3 Nächte im DZ inkl. Frühstück, (E-)Bike-Verleih sowie einer Schifffahrt oder Museumseintritt kosten ab 490 €. www.schlossgut.de

Foto: Auf Abstand zu gehen, fällt dort nicht schwer – das Schlossgut Oberambach oberhalb des Starnberger Sees nahe der bayerischen Landeshauptstadt München ist von 52 Hektar Wald und Wiesen umgeben. Bildnachweis: Robert Kittel/Schlossgut Oberambach

Barberyn Ayurveda Resorts, Sri Lanka

Webinare und Optimismus für die zweite Jahreshälfte

Sri Lanka hat noch nicht bekannt gegeben, wann der Inselstaat wieder Gäste empfangen wird. „Allerspätestens ab August

wird dies wohl der Fall sein“, meint Manick Rodrigo, Inhaber der Barberyn Resorts. Gemeinsam mit seiner Schwester Geetha Karandawala hat er deshalb Webinare ins Leben gerufen: Immer sonntags um 11 Uhr sind die Ayurveda-Experten mit Hunderten Gästen virtuell in Kontakt und bieten Coachings rund um die alte, aber aktuelle Heilkunst an. „Das werden wir jetzt weiter führen als einen positiven Aspekt der Coronakrise“, sagt Geetha Karandawala. Ansonsten halten sich die Hotelinhaber noch bedeckt, ob sie gleich alle drei Resorts ab August 2020 oder peu à peu öffnen werden – selbstverständlich unter Beachtung sämtlicher Abstands- und Hygieneaspekte. Wer Familie Rodrigo kennt, weiß, dass darauf ohnehin penibel geachtet wird. Nicht umsonst erhalten die Barberyn Resorts jedes Jahr den Award als Sri Lankas beste Ayurveda-Anbieter. Übrigens: Im Oktober ist die Eröffnung des neuen Barberyn Waves in Weligama im Südwesten Sri Lankas geplant. Ab August gelten in den Barberyn Resorts die Sommerspecials. Der 14-tägige Aufenthalt kostet dann ab 1.780 €/Pers. inkl. VP, Ayurveda-Anwendungen, Yoga und Flughafentransfers. Buchungen unter reservations@barberyn.lk, weitere Infos unter www.barberynresorts.com

Allgäu Sonne/Oberstaufen Hotelarzt mit Corona-Expertise

„Uns ist wichtig, dass sich die Gäste trotz der strengen Auflagen wohlfühlen“, sagt Manuel Levinger, Inhaber des 5-Sterne-Hotels Allgäu Sonne in Oberstaufen. Beispielsweise finden die täglichen Kurse von Bodyfit über Yoga bis hin zu Bauch-Beine-Po im Freien und mit Bergblick statt. Außerdem gibt es ein erweitertes Angebot an geführten Wanderungen und E-Bike-Touren. Die großzügige Panorama-Fitnesswelt und der Außenpool dürfen ab 8. Juni 2020 genutzt werden. „Besonders wertvoll ist derzeit unser Hausarzt Dr. Harald Köhler mit seiner hohen Kompetenz in Bezug auf Corona. Er hat uns bei der Umsetzung aller Hygienevorschriften beraten und wird auch in den nächsten Wochen ein Auge darauf haben.“ Für Fragen der Gäste steht er in der hoteleigenen Praxis ebenfalls zur Verfügung. Eine Nacht im DZ inkl. Frühstück in dem Sport- und Wellnesshotel kostet ab 113 €/Pers. www.allgaeu-sonne.de

Hotel Cort, Palma/Mallorca Kein Datum für den Neustart in Sicht

Während sich Mallorca ab Juli auf Touristen einstellt, bleibt das 4-Sterne-Designhotel Cort im Herzen von Palma noch geschlossen. „Zwar dürfen Ausländer ab dem 1. Juli wieder uneingeschränkt nach Spanien einreisen, doch für das Cort ist es aktuell nicht ökonomisch zu öffnen“, berichtet Hoteldirektor Sven Rasch. Viele seiner Kollegen in der Innenstadt stünden vor einer ähnlichen Situation, da die Zimmerauslastung vermutlich zu gering sein werde. Auch das hoteleigene Restaurant Raw & Grill – The Brasserie bleibe vorerst geschlossen. Das Zentrum der Balearen-Metropole wirke wie ausgestorben, Geschäfte, Bars, Lokale und Hotels öffnen nur zögerlich, wenn überhaupt. „Wir werden die Entwicklung weiter beobachten und dann entsprechend reagieren“, betont der gebürtige Dresdner. „Unsere Hoffnung liegt auf September und Oktober 2020. Grundsätzlich wären wir jederzeit bereit, Restaurant und Hotel aufzumachen. Doch noch fehlen uns die Gäste“, so Rasch. Preisbeispiel im Okt. 2020: DZ inkl. Frühstück ab 86 €/Pers. www.hotelcort.com

Waldorf Astoria Maldives Ithaafushi, Malediven Geöffnet, aber ohne europäische Gäste

Zu keiner Zeit musste das 2019 neu eröffnete Waldorf Astoria Maldives Ithaafushi während der Pandemie geschlossen werden. Laut Auswärtigem Amt werden deutschen Touristen zwar für die Malediven aktuell keine Visa ausgestellt – das Luxushotel ist dennoch buchbar. Allerdings nehmen hauptsächlich asiatische Besucher das Angebot wahr. Das Waldorf Astoria im Süd-Malé-Atoll hält sich mit „Clean Stay“ an ein eigenes, konzernübergreifendes Hygienekonzept und hat seine Stornierungsbedingungen an die des Mutterkonzerns Hilton Hotels & Resorts angepasst. So kann jeder Aufenthalt derzeit bis zu 24 Stunden vor Anreise kostenlos umgebucht oder storniert werden. www.waldorfastoriamaldives.com

Naturhotel Leitlhof/Südtirol Mit „Abstand“ der beste Sommer

„Wir sind voller Vorfreude, dass wir ab dem 12. Juni endlich wieder Gäste empfangen dürfen“, sagt Stephan Mühlmann vom Naturhotel Leitlhof in Südtirol. Die vergangenen Wochen habe man intensiv dazu genutzt, alle Vorschriften umzusetzen. „Allerdings wollen wir den persönlichen Service so gut wie möglich beibehalten, damit sich die Gäste gut aufgehoben und sicher fühlen“, betont der Inhaber und Geschäftsführer. Wer sich schon vor der Anreise über das ausgeklügelte Hygienekonzept des klimapositiven Hauses in Innichen/Dolomiten informieren möchte, den führen Stephan und Evelin Mühlmann virtuell durch das 4-Sterne-Superior-Hotel. Bis 3. Juli 2020 gilt das Angebot „Dieser Sommer – mit ‚Abstand‘ der Beste.“ Dann kostet 1 Nacht im DZ/HP 298 € inkl. 50 €-Wertgutschein für 1 Spa-Behandlung sowie eine geführte Wanderung. www.leitlhof.com

Cal Reiet Holistic Retreat/Mallorca

Der Spirit des Hauses bleibt

Gute Stimmung herrscht trotz Lockdown und Krise im Cal Reiet Holistic Retreat in Santanyí auf Mallorca. Mehrmals pro Woche kommt das Housekeeping zum Säubern, obwohl seit über zwei Monaten keine Gäste da waren. „Wir sind jederzeit bereit zu öffnen“, erklärt Inhaberin Petra Bensland. „Es war uns wichtig, dass alles schön und ordentlich bleibt – das hält den Spirit unseres Hauses aufrecht.“ Sie sieht die Krise als Zeit zur Besinnung. Dennoch sei es für das holistische Boutiquehotel im Herzen der Baleareninsel hart, keine Besucher aufzunehmen: „Wir richten alles darauf aus, gesund zu sein, das Immunsystem sowie Körper und Geist zu stärken. Das brauchen die Menschen jetzt mehr als je zuvor.“ Die Mitarbeiter seien positiv gestimmt, sagt auch Hoteldirektorin Johanna Schinker, sie hoffen seit Wochen auf eine Öffnung: „Wir planen, ab dem 7. Juli 2020 wieder Übernachtungsgäste zu empfangen und die Sommermonate zu nutzen. Es ist gerade so schön auf der Insel – Mallorca braucht den Tourismus.“ DZ ab 138 €/Pers. www.calreiet.com

Kamalaya Koh Samui/Thailand

Nur wenige Gäste sind geblieben

Ein Refugium für nur eine Handvoll Gäste war das Kamalaya Wellness Sanctuary & Holistic Spa auf der thailändischen Insel Koh Samui während des weltweiten Lockdowns. Die Besucher haben sich bewusst dazu entschieden, nicht in ihre Heimatländer zurückzukehren und in dem ganzheitlichen Haus zu bleiben. Mit knapp 50 Mitarbeitern ging so fast alles seinen gewohnten Gang – nur unter strengeren Hygienevorschriften. Noch immer gilt in Thailand der Notstand und Touristen dürfen nicht einreisen. Die Gründer, Karina und John Stewart, haben sich dennoch entschlossen, ihr Hotel geöffnet zu lassen und hoffen nun auf Gäste, die im Königreich leben und innerhalb der Landesgrenzen ins Kamalaya reisen wollen. Wann allerdings wieder internationale Besucher nach Koh Samui kommen dürfen, steht noch nicht fest. Preisbeispiel: Das 4-tägige Entgiftungsprogramm „Intro to Detox“ (buchbar bis Nov. 2020) kostet ab 1.717 €/Pers. inkl. 3 Ü/VP/Getränke, umfangreichem Spa-Programm, Behandlungen und Flughafentransfers. www.kamalaya.com

Hotel Vier Jahreszeiten Starnberg/Oberbayern

Endlich wieder #Genussfeiern am Starnberger See

Einen Trend zur Reiselust spüren auch die Mitarbeiter des Hotel Vier Jahreszeiten Starnberg vor den Toren Münchens: „Seit dem Go für private Hotelaufenthalte bekommen wir besonders für Juni bis September viele Anfragen“, berichtet Tobias Baumann, Director of Sales & Marketing. „Aktuell verzeichnen wir sogar mehr touristische Buchungen als zu dieser Zeit üblich.“ Da der Wellness- und Fitnessbereich noch nicht uneingeschränkt öffnen darf, bringt das Team des 4 Sterne Superior Hotels seinen Gästen die Region näher als sonst. „Ob Städtetrip oder Auszeit auf dem Land: Wir haben mit (Wasser-)Sport bei Alpenblick und der Nähe zur bayerischen Landeshauptstadt tolle Argumente für Reisende, die das Beste aus beiden Welten suchen“, erklärt Baumann. Für Erkundungstouren können Besucher in der Lobby (E-)Bikes, Elektroroller und italienische Vespas ausleihen. Auch das hauseigene Gourmetrestaurant Aubergine (1 Michelin-Stern) sendet positive Signale: „Gleich zum Re-Start war die Auslastung bemerkenswert“, sagt Küchenchef Maximilian Moser. „Aufgrund der weiterhin steigenden Nachfrage haben wir unsere kreative Schaffenspause gestrichen und bleiben bis zur Sommerunterbrechung (2. bis 24. August 2020) durchgehend geöffnet.“ Sein Hygienekonzept aktualisiert das Team das Hotel Vier Jahreszeiten Starnberg ständig. Eine Nacht im DZ kostet ab 65 €/Pers. inkl. Frühstück. www.vier-jahreszeiten-starnberg.de, www.aubergine-starnberg.de

Hotel Bonsol, Illetas/Mallorca

In Wartestellung

Obwohl ab 1. Juli wieder internationale Gäste nach Mallorca reisen dürfen, bleibt das Hotel Bonsol in Illetas nahe Palma bis 22. August 2020 geschlossen. „Es ist alles ziemlich kompliziert“, gesteht Martin Xamena, Inhaber und Senior-Chef des in 3. Generation familiengeführten Hotels. Zwar sei das Haus groß genug, um Abstände zu wahren und auch sämtliche Hygienevorschriften wären für den erfahrenen Hotelier kein Grund zur Sorge. Doch um das Bonsol mit seinen 143 Zimmern und Suiten wirtschaftlich zu führen, bräuchte man eine höhere Auslastung, von der Xamena aktuell nicht ausgeht: „Erfahrungsgemäß kommen im Juli und August eher weniger Deutsche zu uns, sondern hauptsächlich Briten. Und diese dürfen voraussichtlich erst frühestens ab Ende Juli wieder reisen.“ So habe er mit seinem Team entschieden, zunächst die Lage abzuwarten und zu „beobachten, wie es den anderen Hoteliers ergeht. Ab September rechnen wir dann wieder mit mehr deutschen Gästen – darauf wollen wir vorbereitet sein.“ Preisbeispiel im Okt. 2020: DZ inkl. Frühstück ab 130 €/Pers. www.hotelbonsol.es

Portrait

Über AHM. Angelika Hermann-Meier PR gehört seit vielen Jahren zu den TOP 10 der deutschen PR-Agenturen im Tourismus-, Lifestyle- und Gesundheitsbereich, 2020 steht das Team aus Diessen am Ammersee/Oberbayern erstmals auf Platz 1. AHM betreut Destinationen in Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie Spanien und Italien. Zum Kundenstamm zählen außerdem Einzelhotels in Deutschland, Österreich und auf Mallorca, Resorts auf den Malediven, in Thailand und Sri Lanka sowie internationale Hotelgruppen. Renommierete Reiseveranstalter, Health-, Lifestyle- und Gourmet-Kunden runden das Portfolio ab. Das Kommunikationsteam bietet neben maßgeschneiderten PR- und Marketing-Konzepten auch individuelle Workshop- und Coaching-Angebote an.

News-ID: 1089762 • Views: 848 (Stand: 01.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1089762/Hoffen-oder-warten-Das-sagen-Hoteliars.html>